

memoid = tiok
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 11. April 1988, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag verzeichnet nur der Außerfern 4cm Schneezuwachs. Das Schönwetter hält laut Wetterdienst an. Bei mäßigen Südwestwinden steigen im Tagesverlauf die Temperaturen in 2000m von -4 auf 0 Grad, in 3000m von -8 auf -4 Grad an.

Die Schneedecke hat sich durch den Temperaturrückgang oberflächlich stärker verfestigt. Durch die intensive Sonneneinstrahlung und die Tageserwärmung muß auf höher gelegenen Verkehrsverbindungen ab den Mittagsstunden mit einer örtlich mäßigen Gefahr durch Selbstauslösungen von Feuchtschneelawinen gerechnet werden.

In den Tourengebieten ist weiterhin in kammnahen, besonders ostseitigen Steilhängen eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr zu beachten. Unterhalb ca. 2200m und in extremen Sonnenhängen bedeutet die tageszeitlich bedingte Aufweichung der Schneedecke eine örtlich erhebliche Lawinengefahr.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SW	46 km/h	Böen:	61 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	S	20 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	SW	28 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	NW	15 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	17 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -4 auf 0 Grad in 3000 m : -8 auf -4 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	4 cm	Noerdl. Detzt.+Stub.A. :	0 cm
Nordalpen..... :	0 cm	Suedl. Detzt.+Stub.A. :	0 cm
Kitzbühel..... :	0 cm	Zillertal..... :	Spuren
Silvretta..... :	0 cm	Osttirol Tauern..... :	0 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab
Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr